



BEGLEITUNG GEBEN

Ich nehme an der kostenfreien Schulung in Kooperation mit dem Brucker Forum e.V. teil, um bei „MutMachenden“ in freiwilliger Mitarbeit zu unterstützen.

Leistungen des Sozialdienstes für Ehrenamtliche:

- Unfall- und Haftpflichtversicherung im Rahmen der Tätigkeit
- Koordinierte Vermittlung und Erfahrungsaustausch
- Fortbildungsmöglichkeiten und Dankeskultur

Nachname: _____

Vorname: _____ Geb.: _____

Straße / Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

Bitte ankreuzen, ich begleite:

- rein ehrenamtlich, unentgeltlich
 ehrenamtlich mit Aufwandsentschädigung

Auf Ihre Kontaktaufnahme freue ich mich.

Unterschrift

Ausgefüllt in den Briefkasten vom Oekumenischen Sozialdienst Gröbenzell, Rathausstr. 5 geben oder im Kuvert per Post senden.



SO FINDEN SIE UNS

Verwaltung

08142-59396-0
verwaltung@oeksd-groebenzell.de

Ambulante Pflege

08142-59396-10
pflege@oeksd-groebenzell.de

Tagespflege

08142-59396-30
tagespflege@oeksd-groebenzell.de

Essen auf Rädern

08142-59396-21
ear@oeksd-groebenzell.de

Hilfen im Alter/Projekt 'Gemeinsam statt einsam'

08142-59396-20
hia@oeksd-groebenzell.de

Sozial- u. Seniorenberatung

08142-59396-20
sozialberatung@oeksd-groebenzell.de

Begegnungsstätte

08142-59396-40
begegnung@oeksd-groebenzell.de

Betreutes Wohnen

08142-4100 350
info-bewo@oeksd-groebenzell.de

Mobiler Notruf

0151-26276914
notruf@oeksd-groebenzell.de

Sozialdienst Secondhand

08142-59396-22
sozialdienst-secondhand@oeksd-groebenzell.de

Familienstützpunkt

Rathausstraße 13
08142-4607320
0170-5596190
familienstuetzpunkt@oeksd-groebenzell.de

Projekt „MutMachende“

Anspruchspartnerin: Dorota Miller

Rathausstraße 5
82194 Gröbenzell
08142-59396-40
mutmachende@oeksd-groebenzell.de



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



**Lokale Allianz für
Menschen mit Demenz**



Oekumenischer Sozialdienst Gröbenzell e.V.

Rathausstraße 5 · 82194 Gröbenzell
Tel.: 08142-59396-0
info@oeksd-groebenzell.de
www.oeksd-groebenzell.de



PROJEKT „MUTMACHENDE“

EHRENAMTLICHE ERSTBEGLEITUNG
FÜR MENSCHEN MIT BEGINNENDER DEMENZ





MUTMACHENDE

- begleiten Menschen nach der Diagnose Demenz um weiterhin ein selbstbestimmtes Leben zu führen
- können nachvollziehen, plötzlich „mitten im Leben“ irritiert zu werden
- sind auf schwierige Situationen vorbereitet
- begleiten ehrenamtlich
- haben eine Schulung für die Begleitung absolviert
- tauschen sich in regelmäßigen Treffen miteinander aus
- haben ein offenes Ohr für die Fragen der zu begleitenden Person

Die Netzwerkpartner des Projekts in Gröbenzell sind:

- evangelische Kirchengemeinde
- katholische Kirchengemeinde
- Gemeinde Gröbenzell
- Seniorenbeirat
- VdK

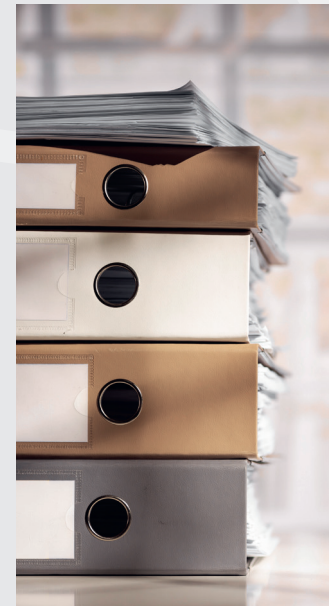
WAS TUN NACH DER DIAGNOSE DEMENZ?

SIE wünschen sich Begleitung und Beratung jenseits von Familie und Freundeskreis.

SIE möchten auch künftig selbstständig und selbstbestimmt leben. SIE wollen mit der Diagnose nicht allein gelassen werden.

Vielleicht bewegen Sie folgende Themen oder Fragestellungen:

- Mit wem rede ich über die Diagnose?
- Wie verändert die Krankheit mein Leben?
- Was kann ich tun, um möglichst lange fit zu bleiben?
- Verändert sich meine Rolle in Familie, Freundeskreis, Berufsleben?
- Welche Vorsorge ist sinnvoll? Wie kann ich sie treffen?
- Verändert sich meine finanzielle Situation?
- Habe ich Ängste und Unsicherheiten?



Nachname: _____

Vorname: _____ Geb.: _____

Straße / Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

Bitte ankreuzen:

- es liegt ein Pflegegrad vor
- es liegt kein Pflegegrad vor
- Diagnose Demenz

- ich lebe alleine
- ich lebe in Partnerschaft/Familie

Bitte melden Sie sich bei mir/uns um die Art der Begleitung zu besprechen.

Unterschrift

Ausgefüllt in den Briefkasten vom Oekumenischen Sozialdienst Gröbenzell, Rathausstr. 5 geben oder im Kuvert per Post senden.